

Eingang UB 13. JULI 2025



JUNGES  
BAYREUTH

Junges Bayreuth  
Stadtratsfraktion  
Luitpoldplatz 13  
95444 Bayreuth

www.junges-bayreuth.de

Vorsitzender Christopher Süß  
Stv. Vors.: Christian Schuh

Stadtratsfraktion Junges Bayreuth 95444 Bayreuth

An den Oberbürgermeister der  
Stadt Bayreuth  
Thomas Ebersberger  
Neues Rathaus  
Luitpoldplatz 13  
95444 Bayreuth

uj vvv  
Bayreuth, den 14.7.25  
Der Oberbürgermeister

Ihre Nachricht vom

Ihr Zeichen

Unser Zeichen  
JB

Bayreuth, den 12.07.2025

## Antrag gem. § 15 GeschO Entwicklung einer kommunalen Strategie zum verantwortungsvollen Einsatz von Künstlicher Intelligenz (KI) für die Stadt Bayreuth

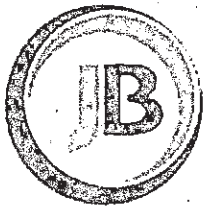
Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

künstliche Intelligenz wird zunehmend zu einem integralen Bestandteil moderner Stadtverwaltungen. KI-Technologien können die Arbeit der Verwaltung effizienter, bürgernäher und nachhaltiger gestalten – vorausgesetzt, sie werden verantwortungsvoll und transparent eingesetzt.

Zahlreiche Städte, darunter Hamburg mit seiner „Digitalstrategie“ und Linz mit der „KI-Strategie für urbane Innovation“, haben bereits vorgemacht, wie Kommunen diesen Wandel aktiv gestalten können. Auch Bayreuth sollte sich diesem Zukunftsthema widmen und eigene Schwerpunkte definieren, um frühzeitig technologische Potenziale für die Stadt und ihre Bürger zu nutzen.

Aus diesem Grund beantragen wir:

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, eine kommunale Strategie zum Einsatz von Künstlicher Intelligenz (KI) zu erarbeiten und dem Stadtrat zur Beratung und Beschlussfassung vorzulegen.



JUNGES  
BAYREUTH

Die Strategie soll insbesondere:

1. **Mögliche Anwendungsfelder in der Stadtverwaltung und kommunalen Daseinsvorsorge identifizieren**  
(z. B. Bürgerservice, Verkehrslenkung, Energie- und Umweltmonitoring, interne Verwaltungsprozesse);
2. **Ethische und rechtliche Leitlinien formulieren**, die sicherstellen, dass KI-Systeme nachvollziehbar, diskriminierungsfrei und datenschutzkonform eingesetzt werden;
3. **Pilotprojekte initiieren**, um konkrete Erfahrungen zu sammeln (z. B. Chatbots zur Auskunftserteilung, intelligente Verkehrsanalysen);
4. **Kompetenzaufbau und Qualifizierung in der Verwaltung fördern**, damit Mitarbeitende KI-Systeme verstehen, bewerten und ggf. mitgestalten können;
5. **Beteiligungsformate mit Bürger, Wissenschaft, Kultur und lokaler Wirtschaft schaffen**, um die Strategie partizipativ zu entwickeln;
6. **Kooperationspotenziale mit der Universität Bayreuth** sowie mit regionalen Startups und Forschungseinrichtungen prüfen und nutzen.

**Finanzierung:**

Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, ob Förderprogramme von Bund, Land Bayern oder EU (z. B. aus dem Programm „Smart Cities“ oder „Digitale Kommune“) in Anspruch genommen werden können.

Mit freundlichen Grüßen

Christopher Süß

Fraktion Junges Bayreuth

Christian Schuh

Stefan Schuh